

# Alpendurchquerung 2009

## Von Weer bei Innsbruck nach Riva del Garda

Nachdem wir 2008 keinen Alpengross zustande gebracht haben, da [Elmar](#) Papa geworden ist und auch bei mir terminliche Schwierigkeiten vorlagen, sollte es 2009 endlich wieder klappen.

Das altbewährte Team aus Elmar, Martin (=Kuni) und mir war schnell eingeschwört. Als neuer Teilnehmer wollte eigentlich mein Trainingspartner Martin II mit am Start sein, doch die Wirtschaftskrise hatte ihn leider dazu gezwungen, schon vor unserem Tourtermin den Großteil seines Urlaubs zu verbrauchen. Schade, denn er hätte fahrtechnisch, konditionell und menschlich sehr gut ins Team gepasst.



Die größte Frage war natürlich, welche Route wir dieses Mal einschlagen sollen. Am vollkommensten sind schon echte Alpendurchquerungen, also solche, bei denen im Alpenvorland gestartet, mindestens einmal der Hauptkamm überschritten wird und die Ankunft am anderen Ende der Alpen (egal in welcher Himmelsrichtung) erfolgt. Über den Anspruch sagt dies natürlich nicht viel aus - gibt es doch etliche bekannte einfache Föhren, die sich an den üblichen KFZ-Transitstrecken, wie z.B. Reschen oder Brenner orientieren und nicht unbedingt ein Mountainbike erfordern.

Nun, meistens ist es der Konditions-/Zeitfaktorder, der einem einen Strich durch die (Wunsch-)Rechnung macht. Will man nicht den schnellsten, sondern den subjektiv schönsten Weg einschlagen, also mit vielen spektakulären Trampelpfaden bei atemberaubender Landschaftskulisse, dann sind einige Schlenker notwendig, welche viel Zeit beanspruchen.

In den Dolomiten war ich nun schon bei 3 Alpencrossen, Elmar kennt eh quasi alles in den Ostalpen und für die Westalpen war uns An- und Rückreise zu kompliziert. Okay, also versuchten wir die wenigen weißen Flecken auf der Ostalpenkarte mit den dortigen bekannten Highlights zu kombinieren, und zwar ohne die Planung zu aufwändig werden zu lassen.

Lange Rede kurzer Sinn, unsere festgelegten 8 Fahrtage ließen keinen Start in Deutschland zu. Wir benötigten einen gut zu erreichenden Startpunkt, von dem aus man das Tuxer- und Portjoch gut angehen kann. Sinnvollerweise schaltet man das Geiseljoch voran, was zwangsläufig für Weer im Inntal spricht. Die Möglichkeit zur einfachen Rückfahrt vom Gardasee mit der Bahn über den Brenner rundet die Sache ab.

Es kann losgehn...

---

### **TAG 1 (17. Juli 2009)**

**Von Weer bei Innsbruck nach Lanersbach im Tuxer Tal**

**30,12Km - 1810hm bergauf**

**Weer - Weidener Hütte - Geiseljoch - Lanersbach**

{besps}Pics\_Alpx2009/tag1|auto=0|cfwd=fwd\_f2.png|cbwd=back\_f2.png{/besps}

---

## **TAG 2 (18. Juli 2009)**

**Von Lanersbach im Tuxer Tal nach Gossensass (Colle Isarco)**

**28,94Km - 830hm bergauf**

**(Lanersbach - Mayrhofen - Innsbruck - Brenner mit Bus und Zug wegen Kälteeinbruch mit viel Neuschnee und Unpassierbarkeit des Tuxer Jochs) Brenner - Brennerbad - Nähe WEchselalm - Obere Wechselalm - Nähe Wechselalm - Gossensass - Pflerschtal**

{besps}Pics\_Alpx2009/tag2|auto=0|cfwd=fwd\_f2.png|cbwd=back\_f2.png{/besps}

---

## **TAG 3 (19. Juli 2009)**

**Von Gossensass (Colle Isarco) nach Rabenstein (Corvara in Passirio)**

**46,98Km - 2030hm bergauf**

**Pflerschtal - Gossensass - Nähe Sterzing - Maiern - Poschhaus - Schneebergsscharte - Schneeberghütte - Rabenstein**

{besps}Pics\_Alpx2009/tag3|auto=0|cfwd=fwd\_f2.png|cbwd=back\_f2.png{/besps}

---

## **TAG 4 (20. Juli 2009)**

**Von Rabenstein (Corvara in Passirio) nach Naturns (Naturno)**

**59,96Km - 2160hm bergauf**

**Rabenstein - Moos im Passeier - Pfelders - Lazinser Alm - Stettiner Hütte - Eisjöchl - Eishöfe - Karthaus - Schloss Juval - Naturns**

{besps}Pics\_Alpx2009/tag4|auto=0|cfwd=fwd\_f

2.png|cbwd=back\_f2.png{/besps}

---

## **TAG 5 (21. Juli 2009)**

**Von Naturns (Naturno) nach St.  
Nikolaus (St. Nicolo)**

**61,70Km - 2360hm bergauf**

**Naturns - Latsch - Morter - Ruine  
Obermontani - Tarsch - Tarscher Alm  
- Tarscher Pass - Steinrastalm - St.  
Nikolaus**

{besps}Pics\_Alpx2009/tag5|auto=0|cfwd  
=fwd\_f2.png|cbwd=back\_f2.png{/besps}

---

## **TAG 6 (22. Juli 2009)**

**Von St. Nikolaus (St. Nicolo) na  
ch**

**Ossana**

**50,18Km - 2680hm bergauf**

**St. Nikolaus - St. Gertraud -  
Rabbijoch - Rabbi - Passo  
Cercena - Cogolo - Ossana**

{besps}Pics\_Alpx2009/tag6|auto=0|  
cfwd=fwd\_f2.png|cbwd=back\_f2.pn  
g{/besps}

---

## **TAG 7 (23. Juli 2009)**

### **Von Ossana nach Rif. Graffer**

**31,93Km - 1500hm bergauf**  
**Ossana - Dimaro - Malga**  
**Mondifra - Rif. Graffer**

{besps}Pics\_Alpx2009/tag7|auto=0|cfwd=fwd\_f2.png|cbwd=back\_f2.png{/besps}

---

## **TAG 8 (24. Juli 2009)**

**Von Rif. Graffer nach Riva del Garda**

**65,96Km - 1220hm**

**bergauf**

**Rif. Graffer - Val d'Agalo  
- Passo Bregno de l'Ors -  
Val Lomasone - Treni -  
Weg 409 - Arco - Riva**



{besps}Pics\_Alpx2009/tag8|  
auto=0|cfwd=fwd\_f2.png|cb  
wd=back\_f2.png{/besps}

---

**Fazit:**

**In Summe: 376Km -  
14600hm bergauf**

## Alpen-x 2009

Written by techstar

Sunday, 01 November 2009 00:00 - Last Updated Monday, 09 November 2009 19:34

---

